



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2019/2024

Sachbearbeiter : Marcel Dold

Aktenzeichen : 902:01

Vorlage Nr. : GR 2022/412

Datum : 06.07.2022

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : Übersichtslisten

Thema:

Halbjahresbericht Haushalt 2022

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 19.07.2022

Der Gemeinderat nimmt den Haushaltsbericht zur Kenntnis.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Die Haushaltssatzung 2022 sieht Erträge von 24.172.600,00 € sowie Aufwendungen von 24.308.533,00 € vor. Zum Stand 30.06.2022 ergeben sich voraussichtliche Erträge von 24.725.768,10 € sowie voraussichtliche Aufwendungen von 25.165.649,15 € im Jahr 2022. Dies ergibt eine voraussichtliche Erhöhung des Jahresverlustes von geplanten 135.933,00 € um 317.934,05 € auf 453.867,05 €. Hauptverursacher ist eine Steuerrückstellung in Höhe von 650.000 €. Ein großer Unsicherheitsfaktor liegt noch in der stark schwankenden Gewerbesteuer.

Im Investitionsplan 2022 ergeben sich Mindereinzahlungen von 148.472,34 € gegenüber dem Plan 2022. Da der Verkauf des Festplatzes in Höhe von 240.000 € und der Verkauf von Grundstücken in Schönenbach von 150.000 € dieses Jahr fraglich ist entsteht diese Mindereinnahme. Sollten diese Verkäufe noch zustande kommen, so wäre sogar mit einem Mehrertrag gegenüber dem Plan zu rechnen.

Im Investitionsplan ergeben sich Mehrauszahlungen von 720.577,41 € gegenüber dem Plan 2022, wovon 674.935,33 € aus den Ermächtigungen des Planes 2021 stammen. Somit belaufen sich die tatsächlichen Mehrauszahlungen im Investitionsplan 2022 auf rund 45.000 €.

Insgesamt beläuft sich die Verschlechterung im Investitionsbereich auf rund 195.000 €. Sollten oben genannte fragliche Grundstücksverkäufe noch klappen, so könnten diese Verschlechterungen ausgeglichen werden.

Der Stand der Investitionskredite im Kernhaushalt hat sich von 5.047.431,26 € zum 31.12.2021 auf 8.409.009,32 € zum 30.06.2022 erhöht. Eine weitere Kreditaufnahme von 2.000.000 € ist zum 01.08.2022 vorgesehen. Die restliche Kreditermächtigung in 2022 von 1.000.000 € wird voraussichtlich ebenfalls benötigt. Somit wird der Schuldenstand zum 31.12.2022 voraussichtlich ca. 11.200.000 € betragen. Gleichzeitig hat sich der Stand der Kassenkredite von 2.500.000 € vom 31.12.2021 auf aktuell 0 € gesenkt.

Die pro Kopf Verschuldung im Kernbereich (Investitionskredite) steigt damit von 570 € zum 31.12.2021 auf voraussichtlich 1.264 € zum 31.12.2022.

Zum Vergleich: der Landesdurchschnitt der Gemeinden der Größenklasse 5000-10000 Einwohner liegt bei 363 € pro Kopf (Vergleichsdaten vom 31.12.2020).

Stand der Vorberatungen

./.

Kosten und Finanzierung

./.